

Christopher Kirchenmaus

Text: Gertrud Schmalenbach

Mus

Refrain

F Dm

Ich bin Chris-to-pher Kir - chen-maus, r im
(Er ist)

C Bb C F

Got-tes - haus im gro-ßen Glo-c' nach mei-ne El - tern
(sei - ne)

Dm Gm Bb C F *(Schluss)*

woh-nen dort, das Ort. Wir fürch-ten kei-nen Sturm.
(Sie)

Dm Dm

1 lei - sen Soh - len, kann sie mich doch
bra - ves Mäus-chen auch mal tie - risch
es schlim-me Sa - chen die mich fürcht-bar
gt sie: „Still mein Söhn-chen, trock-ne dei - ne

Dm C/E F

als ho - len, denn ich ken - ne al - le E -
dem Häus-chen, doch ich kann auch bö - se wer -
st - lich ma - chen, dann kommt mei - ne Ma - mi schnell -
um - mer - trän - chen. Gott ist gut zu Mensch und Tie -

Gm F Gm F C *zum Refrain*
A Bb C *nach Str. 1, 2 und 4*

1. - cken, die sich eig - nen zum Ver - ste - cken.
2. den wie je - des Mäu - se - kind auf Er - den.
3. ___ und plötz-lich wird es wie - der hell. _____ *(folgt Str. 4)*
4. - ren, was kann dir denn schon pas - sie - ren?“

Anmerkung: Wenn der Refrain vom Chor gesungen wird, muss es natürlich heißen:
„Er ist Christopher Kirchenmaus ...“ usw.

© 1993 Gerth Medien Musikverlag, Asslar